

# PSYCHE

Zeitschrift für Psychoanalyse und ihre Anwendungen

LX. Jahrgang, Heft 7, Juli 2006

Begründet von Alexander Mitscherlich, Hans Kunz und Felix Schottlaender

Herausgeber: Werner Bohleber

Mitherausgeberin und Mitherausgeber: Christa Rohde-Dachser, Rolf-Peter Warsitz

Ehrenmitglied des Herausbergremiums und der Redaktion: Margarete Mitscherlich-Nielsen

Unter Mitarbeit von: Hermann Beland, Berlin · Karola Brede, Frankfurt/M. · Martin Dornes, Frankfurt/M. · Mario Erdheim, Zürich · José Antonio Gimbernat, Madrid · León Grinberg, Madrid · Ilse Grubrich-Simitis, Frankfurt/M. · Jürgen Habermas, Frankfurt/M. · Otto F. Kernberg, New York · Ilany Kogan, Rehovot · Edith Kurzweil, New York · Jean Laplanche, Paris · Wolfgang Leuschner, Frankfurt/M. · Peter Loewenberg, Los Angeles · Eugen Mahler, Morschen · Steven Marcus, New York · Ulrich Moser, Zürich · Hartmut Raguse, Basel · Reimut Reiche, Frankfurt/M. · Horst-Eberhard Richter, Gießen · César Rodríguez-Rabanal, Lima · George C. Rosenwald, Ann Arbor, Mich. · Volkmar Sigusch, Frankfurt/M. · Helm Stierlin, Heidelberg · Helmut Thomä, Leipzig · Rolf Vogt, Bremen/Heidelberg · Martin Wagh, New York

This journal is indexed in: PsycINFO/Social Sciences Citation Index/Current Contents/Social & Behavioral Sciences/EMBASE

Internet: [www.psyche.de](http://www.psyche.de)

## Inhalt

*Karolina Solojed*

Psychische Traumatisierung in den Familien von Opfern des Stalinismus 587

*Dietmut Niedecken*

Gewaltlose Integration des Divergierenden 625

## Internationale Zeitschriftenschau

*Michael Schröter und Ulrike May*

Beiträge zur Geschichte der Psychoanalyse in englischsprachigen Zeitschriften (2004) 652

## Kontroverse

*Wilfried Ruff*

Die 68er-Bewegung aus der Sicht eines früheren Kriegskinds 670

## Tagungsbericht

*Harald Weirnböck*

Zur Freiburger Tagung »Freuds Aktualität« im Januar 2006 674

## Buchbesprechungen

*Welzer, H.*: Täter. Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden (Kattermann) 678

*Peisker, U.*: Vergangenheit, die nicht vergeht. Eine psychoanalytische Zeitdiagnose zur Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus (Salzborn) 681

*Redaktionelle Mitteilungen* 683

*Vorschau auf das August-Heft* 684

KAROLINA SOLOJED, MOSKAU

## Psychische Traumatisierung in c mus\*

*Übersicht:* Grundlage dieser U  
torin mit Opfern des Stalinism  
choanalytischer Konzepte we  
stalinistischen Terrors bei den  
(verschobenen) Trauerprozess  
Traumata herausgearbeitet. Zw  
Greuelaten der Terrorherrschr  
erfahrungen, das Leben nach  
rungen – plastisch hervortreten

*Schlüsselwörter:* Rußland, Sta  
Traumatisierung

### 1. Persönliche Einleitung

Die Vorgeschichte meiner Beschä  
Repressionen geht auf das Jahr 19  
mein Großvater von 1942–1947 i  
tet hatte. Meine Mutter hatte dam  
und Informationen über die Lage  
hatte noch nie von der Trudarmee  
speziell für in Rußland wohnhaf  
den war. Wir versuchten, weitere  
KGB ließ uns wissen, daß in den  
händen seien.

Mit Beginn meiner Analyse im  
nach Deutschland. Erst in Deutsc  
Land geschehen ist, an mir selber  
(obwohl ich schon früher von de  
Jahren 1989–1999 viel darüber pu

\* Die Studie konnte dank der finanziellen Unterstützung der psychoanalytischen Vereinigung durchgeführt werden. Die Autorin dankt Frau Prof. Dr. M. Leuzinger, Dr. R. Fischer und Frau S. Kopina für die moralische Unterstützung bei der Arbeit sowie die russische Bearbeitung des Textes. Bei der Redaktion eingegangen am 22. 3. 2006.